



TOP 5.1 Fachbereiche

Jahresbericht 2015

Fachbereich Sicherheit - Schutz und Zuverlässigkeit

Arbeiten des Fachbereichs

Die Fachbereichsleitung traf sich am 18. März 2015 in Bonn und am 25. November 2015 in Darmstadt zu Sitzungen.

Die Hauptaktivitäten des Fachbereichs mit großer Außenwirkung sind die alle zwei Jahre stattfindende Fachbereichstagung Sicherheit, die in 2016 vom 5.-7. April 2016 in Bonn stattfinden wird, und der gemeinsam vom CAST e.V. und dem Fachbereich „Sicherheit – Schutz und Zuverlässigkeit“ der Gesellschaft für Informatik e.V. ausgeschriebene Preis für die beste Promotion auf dem Gebiet der IT-Sicherheit, der mit 5000 Euro dotiert ist.

Bisher wurde der Preis zusammen mit den anderen CAST-Förderpreisen in Darmstadt überreicht. Künftig soll der Promotionspreis im Rahmen der Fachbereichstagung Sicherheit 20xx oder des BSI-Kongresses übergeben werden. Da die Tagung nur alle zwei Jahre stattfindet und terminlich im Wechsel mit dem BSI-Kongress stattfindet, erhofft sich der Fachbereich künftig eine Steigerung der Wahrnehmung dieses Preises. Allerdings wurde aufgrund dieser terminlichen Änderung im November 2015 kein Preis verliehen.

Unsere Fachexpertin Isa Münch wurde 2015 zum GI-Fellow ernannt. Wir gratulieren!

Organisation des Fachbereichs Sicherheit

- Sprecher: Hannes Federrath, Universität Hamburg
- Stellvertreter: Bernhard C. Witt, Ulm

Fachexperten

- Ulrich Flegel – Vertreter des Fachbereichs im LNI-Herausgebergremium
- Felix Freiling – Tagungsorganisation der Sicherheit 2010 in Berlin
- Andreas Heinemann – Organisation des Promotionspreises IT-Sicherheit
- Matthias Jänichen – Pflege der Mailinglisten und der Kommunikationsinfrastruktur
- Isa Münch – Kontakt zum BSI und Tagungsunterstützung
- Kai Rannenbergh – ständiger Vertreter des FB im PAK Datenschutz und Sicherheit und Sprecher des Editorial Board
- Edgar Weippl – Tagungsorganisation der Sicherheit 2014 in Wien

Die Fachgruppen und ihre Sprecher zum Ende 2014

Ada – FG Ada - Zuverlässige Software-Systeme
Sprecher: Peter Dencker

BIOSIG – FG Biometrik und elektronische Signaturen
Sprecher: Heiko Roßnagel



ECOM – FG E-Commerce, E-Government und Sicherheit

Sprecherin: Andreas Heinemann

ENCRESS – FG ENCRESS (Zuverlässigkeit und Sicherheit software-basierter Systeme)

Sprecherin: Francesca Saglietti

EZQN – FG Evaluation, Zertifizierung, und Qualitätssicherung, Normung

Sprecher: Hans von Sommerfeld

FERS – FG Fehlertolerierende Rechensysteme

Sprecher: Bernhard Fechner

FoMSESS – FG Formale Methoden und Software Engineering für sichere Systeme

Sprecher: Dieter Hutter

KRYPTO – FG Angewandte Kryptologie

Sprecher: Stefan Katzenbeisser

NetSEC – FG Sicherheit in Mobil- und Festnetzen

Sprecher: Jörg Schwenk

PET – FG Datenschutzfördernde Technik (Privacy Enhancing Technologies)

Sprecher: Stefan Weiss

SECMGT – FG Management von Informationssicherheit

Sprecher: Peer Reymann

SIDAR – FG Erkennung und Beherrschung von Vorfällen der Informationssicherheit

Sprecher: Michael Meier

Mitgliederzahlen des Fachbereichs

Der Fachbereich hat insgesamt 788 Mitglieder (Stand: 10.12.2015). Die Fachgruppen Ada, FERS und ENCRESS sind mehreren Fachbereichen zugeordnet.

Fachgruppe Ada - Zuverlässige Software-Systeme

Intention der Fachgruppe

Software garantiert häufig direkt die Sicherheit für Menschen. Ada wird in internationalen Sicherheitsstandards empfohlen und unterstützt in einzigartiger Weise moderne Analyse, Design und Programmiermethoden und damit die Entwicklung großer zuverlässiger Software-Systeme. Die Fachgruppe will über die Konzepte von Ada und deren Bedeutung für die Softwaretechnologie informieren.

Fachgruppenleitung

- Sprecher: Dr. Peter Dencker, Hochschule Karlsruhe
- Stv. Sprecher: Dr. Hubert B. Keller, KIT Karlsruhe
- Dr. Herbert Klenk, Airbus Defence and Space
- Christoph Grein, München
- Dr. Peter Hermann, Stuttgart



Aktivitäten und Veranstaltungen

- Vorbereitung und Durchführung der 6. Automotive – Safety & Security 2015 Tagung vom 21.-22. April 2015 im Bosch Auditorium Feuerbach in Stuttgart
- Fachgruppenmitgliederversammlung 2015 am 20. April 2015
- Planung und Vorbereitung des Workshops „Entwicklung zuverlässiger Software-Systeme“ am 9. Juni 2016, an der OTH Regensburg

Veröffentlichungen

- LNI 240 Proceedings Automotive – Safety & Security 2015, 21.-22. April 2015, Stuttgart

Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: dencker@web.de
- E-Mail-Verteiler: ada@gi-fb-sicherheit.de
- Webseite: http://www.ada-deutschland.de/?q=gi_fachgruppe_ada
- Tagungen der FG: <http://www.automotive2015.de>, <http://www.automotive-deutschland.de>

Fachgruppe BIOSIG – FG Biometrik und elektronische Signaturen

Aktivitäten und Veranstaltungen

- 09.-11. September 2015, Darmstadt, 14. internationale BIOSIG Konferenz der Biometrics Special Interest Group, <http://fg-biosig.gi.de/archiv/biosig2015/report.html>, Tagungsband erschienen in LNI Nr. 245
- 10.-11. November 2015, Berlin, Open Identity Summit 2015, <http://fg-biosig.gi.de/open-identity-summit-2015.html>, Tagungsband erschienen in LNI Nr. 251

Veranstaltungsbericht zur BIOSIG 2015

Die seit 2002 jährlich stattfindende BIOSIG-Konferenz wurde vom 09.-11. September 2015 als eigenständige Veranstaltung durchgeführt. Die Konferenz wurde erneut in enger Kooperation mit dem CAST-Verein, der Fachgruppe BIOSIG und dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik geplant. Zudem fungierte das Europäische Forschungszentrum JRC, das Darmstädter Forschungszentrum CASED und die European Association for Biometrics (EAB) als Mitveranstalter, so dass die in englischer Sprache durchgeführte Veranstaltung von den Inhalten und den Teilnehmer-Interessen sehr forschungsorientiert war. Auch in 2015 war die IEEE technical Co-Sponsor der Veranstaltung, sodass die Beiträge auch in IEEE Xplore publiziert werden. Der Call for Papers wurde im Dezember 2014 verteilt. Insgesamt wurden 14 Beiträge angenommen (Akzeptanzrate ~22%). Dazu wurde das Programm durch weitere eingeladene Beiträge und eine Poster-Ausstellung mit akademischen und industriellen Postern ergänzt. An der Veranstaltung nahmen 97 Teilnehmer aus 24 Ländern darunter Europäische Länder, sowie Japan, Argentinien, Brasilien und Afrika teil. Die BIOSIG 2016 wird vom 21. - 23. September stattfinden. Der Call for Papers findet sich unter <http://fg-biosig.gi.de/biosig-2016.html>.

Veranstaltungsbericht zum Open Identity Summit 2015



In diesem Jahr fand der zum dritten Mal durchgeführte Open Identity Summit vom 10.-11. November 2015 als Teilkonferenz der Information Security Solutions Europe (ISSE). Auch diesmal standen Themen wie offene Standards und Schnittstellen, Open Source Technologien, Cloud Computing und sicheres und datenschutzfreundliches Identitätsmanagement im Mittelpunkt.

Der Call for Papers wurde im Frühjahr 2015 verteilt. Insgesamt wurden 7 Beiträge angenommen (Akzeptanzrate ca. 37%) sowie 4 Kurzbeiträge. Dazu wurde das Programm durch 2 weitere eingeladene Beiträge ergänzt. Der 4. Open Identity Summit wird voraussichtlich vom 6.-7. Oktober 2016 in Rom stattfinden. Der Call for Papers erscheint im Januar 2016.

Neuwahl des Leitungsgremiums

Im Rahmen der BIOSIG 2015 fand auch die Neuwahl des Leitungsgremiums der Fachgruppe statt. Das Wahlprotokoll findet sich unter: <http://fg-biosig.gi.de/nc/aktuelles/detailansicht/article/wahlprotokoll-zur-wahl-des-leitungsgremiums-der-fg-biosig-2015.html>

Das Leitungsgremium dankt Xuebing Zhou für ihre engagierte Mitarbeit im bisherigen Leitungskreis. Das Leitungsgremium dankt dem bisherigen Sprecher Christoph Busch für seine langjährige Pflichterfüllung. Das Leitungsgremium dankt Andreas Wolf für die Übernahme der Aufgabe des Wahlleiters.

Verantwortlichkeiten

Leitungsgremium

- Sprecher: Heiko Roßnagel (Fraunhofer IAO)
- Stv. Sprecher: Christoph Busch (Hochschule Darmstadt)
- 2ter Stv. Sprecher und Wart für Wissenschaft, Forschung und Lehre: Arslan Brömme (GI FG BIOSIG)
- Kassenwart: Andreas Nautsch (Hochschule Darmstadt)
- Technikwart für Mailinglisten und Webseite: Victor-Philipp Busch (Sybuca GmbH)
- Pressewart: Detlef Hühnlein (ecsec GmbH)
- Organisator für Workshops: Alexander Nouak (Fraunhofer IGD)

Weitere Verantwortlichkeiten

- E-Mail-Verteiler-Moderation: V-P. Busch
- Web-Seiten: V-P. Busch

Kontaktmöglichkeiten

- Info-E-Mail: webmaster@biosig.de
- Verteiler: biosig@gi-fb-sicherheit.de
- Web-Seiten der Fachgruppe: <http://www.biosig.de/>

ECOM – E-Commerce, E-Government und Sicherheit

Fachgruppenbericht liegt nicht vor.



Fachgruppe ENCRESS – Zuverlässigkeit und Sicherheit software-basierter Systeme

Intention der Fachgruppe

Die Fachgruppe ENCRESS befasst sich mit der Erzielung und der Bewertung der Zuverlässigkeit komplexer Softwaresysteme und der technischen Sicherheit software-basierter Steuerungen mit dem Ziel einer länder- und anwendungs-übergreifenden Normierung der Entwicklungs- und Genehmigungsprozesse. Entsprechend dieser Zielsetzung wendet sich die Fachgruppe an alle industriellen und akademischen Beteiligten des Sektors, insbesondere an Entwickler, Forscher und Anwender. Die ENCRESS-Gemeinschaft besteht seit 1994, als sie im Zusammenhang mit der Entstehung eines europäischen Netzwerks (European Network of Clubs for Reliability and Safety of Software-Intensive Systems) auf diesem Fachgebiet gegründet wurde. Seit 1998 besteht ENCRESS als GI-Fachgruppe des Fachbereichs „Technische Informatik“; seit Gründung des Fachbereichs „Sicherheit“ im Jahr 2002 ist die Fachgruppe ENCRESS Mitglied beider Fachbereiche.

Fachgruppenleitung

- Sprecher: Francesca Saglietti, Universität Erlangen-Nürnberg
- Stv. Sprecher: Karl-Erwin Grosspietsch
- Jens Braband, Siemens Verkehrstechnik und TU Braunschweig
- Wolfgang Ehrenberger, Hochschule Fulda
- Frank Ortmeier (Universität Magdeburg)
- Horst Wedde (Universität Dortmund)

Aktivitäten und Veranstaltungen

Mitarbeit an der Gestaltung der folgenden Veranstaltungen:

- 11th Workshop Dependability and Fault Tolerance (VERFE 2015) im Zusammenhang mit der International Conference on Architecture of Computing Systems (ARCS 2015), im Rahmen des FA VERFE, Porto (Portugal), März 2015
- Sicherheit und Zuverlässigkeit für automobiler Informationstechnik (Automotive - Safety & Security 2015), Stuttgart-Feuerbach, April 2015
- 34th International Conference on Computer Safety, Reliability and Security (SAFECOMP 2015), in Zusammenarbeit mit European Workshop on Industrial Computer Systems, Technical Committee on Reliability, Safety and Security (EWICS TC7), Delft (NL), September 2015

Mitarbeit an der Vorbereitung der folgenden Veranstaltungen:

- 12th Workshop Dependability and Fault Tolerance (VERFE 2016) im Zusammenhang mit der International Conference on Architecture of Computing Systems (ARCS 2016), im Rahmen des FA VERFE, Nürnberg (D), April 2016
- International GI / ITG Conference on Measurement, Modelling and Evaluation of Computing Systems and Dependability and Fault Tolerance (MMB & DFT 2016), im Rahmen des FA VERFE, Münster (D), April 2016
- Fachtagung Sicherheit - Schutz und Zuverlässigkeit (Sicherheit 2016), im Rahmen des FG Sicherheit, Bonn (D), April 2016



- 35th International Conference on Computer Safety, Reliability and Security (SAFECOMP 2016), in Zusammenarbeit mit European Workshop on Industrial Computer Systems, Technical Committee on Reliability, Safety and Security (EWICS TC7), Trondheim (N), September 2016

Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: saglietti@informatik.uni-erlangen.de
- Webseite: <http://www11.informatik.uni-erlangen.de/Encress/>

EZQN – FG Evaluation, Zertifizierung, und Qualitätssicherung, Normung

Veranstaltungen im Rückblick

- Workshops im Rahmen FOCUS.ICT
- Fachgruppentreffen der FG EZQN musste aus organisatorischen Gründen entfallen (23.04.2015)

Veranstaltungen im Ausblick

- Normungsworkshops zusammen mit DIN NIA-01-27 am DIN in Berlin.
- Workshop zur anwendungsbezogenen IT-Sicherheit zusammen mit DIN KITS

Mitglieder und Sprecherschaft

- Der Bestand der Mitglieder ist mit ca. 140 Personen ungefähr konstant, muss jedoch mit Blick auf die geplanten Vorhaben noch besser aktiviert werden.
- Auf der E-Mail-Liste sind derzeit ca. 80 Personen eingetragen, die Liste wird weiter sparsam genutzt. Eine Diskussion erfolgt regelmäßig im Vorfeld von Workshops und zur Planung der FB Jahrestagung. Unregelmäßige, anlassbezogene Informationen zum Querschnittsthema Normung und zu Workshops.
- Das Leitungsgremium (LG) der FG EZQN wurde in der Wahl vom 14.11.2012 in Karlsruhe mit insgesamt fünf Personen besetzt. Die vom EZQN-LG am 20.11. bestimmte Leitung (d.h. Sprecher und stv. Sprecher) wurde am 21.11.2012 vom Leitungsgremium des Fachbereichs (FB-LG) auf der Sitzung in Darmstadt bestätigt.

Das EZQN-LG besteht nunmehr aus folgenden Personen:

- Sprecher: Hans von Sommerfeld, Dipl.-Ing. (Univ.); Sachverständiger, Berlin.
- Stellvertretender Sprecher: Peer Reymann (CISA), Dipl.-Inform., B.Sc. Informatik; Geschäftsführer der ITQS Gesellschaft für Qualitätssicherung in der Informationstechnologie mbH, Norderstedt.
- Mitglied im Leitungsgremium: Prof. Dr. Francesca Saglietti; Lehrstuhl für Software Engineering (Informatik 11), Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.
- Mitglied im Leitungsgremium: Prof. Dr. Kai Rannenberg; T-Mobile Chair of Mobile Business & Multilateral Security, Goethe Universität Frankfurt am Main.
- Mitglied im Leitungsgremium: Stefan Helfert, Dipl.-Inf. (TU); Helfert Informatik GmbH & Co. KG, Geschäftsführer der Komplementärin, Mannheim.

Mit Beschluss des EZQN-LG vom 27.03.2013 wurde Herr Batt als nicht stimmberechtigter Fachexperte in das LG hinzugeladen. Alle Mitglieder des Leitungsgremiums der FG EZQN



freuen sich auf die fortgesetzte Zusammenarbeit sowie die Diskussionen in der Fachgruppe und die gemeinsamen Aktivitäten, Wahlen sind im kommenden Jahr durchzuführen.

Da die Fachgruppe EZQN vornehmlich Querschnittsthemen bearbeitet, die zum Teil auch in anderen Fachgruppen diskutiert werden, wird regelmäßig eine Zusammenarbeit mit anderen Fachgruppen gepflegt. GI-Mitglieder mit Interesse an Normung/Zertifizierung sind weiterhin allgemein eingeladen, ihre Anregungen oder Vorhaben auch querschnittlich in der FG EZQN einzubringen.

Aktuelle Fragen des Gebietes / Thematische Mitarbeit

Die Fachgruppe hat sich mit einer aktualisierten Kurzbeschreibung thematisch neu positioniert und aktuelle Definitionen aufgegriffen, ohne dabei die bewährten Themen fallen zu lassen: „Die Fachgruppe Evaluation, Zertifizierung, Qualitätssicherung, Normung (EZQN) widmet sich der ganzheitlichen Bewertung von Cyber-Sicherheit und Cyber-physical Systems, u.a. Fahrzeugen, sowie querschnittlichen Aspekten wie Metriken von IT-Sicherheit. Sie schlägt dabei eine Brücke zur Normung, vor allem des DIN NIA-01-27 IT-Sicherheitsverfahren und zu FOCUS.ICT.“ Der ständige Wettbewerb um Neudefinitionen und die fachliche Diskussion werden die Nachhaltigkeit der neuen Themenbegriffe im Spannungsfeld zum etablierten Themenfeld IT-Sicherheit hinterfragen.

- Vergleichbarkeit der verschiedenen Evaluationsmethoden und Qualitätssicherungsverfahren sowie deren Ergebnisse. Dabei Diskussion zu Methodenverwandtschaften aus der Safety- und Security-Welt.
- Fachliche Diskussion zu querschnittlichen Modellen und Metriken von IT-Sicherheit.
- Ganzheitlichen Bewertung von Cyber-Sicherheit und Cyber-physical Systems sowie fachliche Diskussion und Verfolgung entsprechender Normungsprojekte.
- Fachliche Diskussion zur Pflege und Überarbeitung der verschiedenen Evaluationskriterien, etwa der „Common Criteria“ (ISO/IEC 15408) und Förderung von Ansätzen zu Protection Profiles auf der Basis von ISO/IEC 15408, die anwendungsspezifische Anforderungen und Eigenschaften dokumentieren.
- Verbesserte Zugänglichkeit der Prüfergebnisse aus Sicherheits-Evaluationen und Zertifizierungen in einer auch für Nicht-Experten verständlichen Form sowie über eine geeignete Infrastruktur, etwa die Verbraucherberatungen. Förderung von allgemeinverständlichen Begrifflichkeiten.
- Die verschiedenen Zertifizierungsprozesse und ihre organisatorischen Randbedingungen: Hier sind z.B. die rechtliche Relevanz und organisatorische Voraussetzungen interessant, auch die Frage der Gültigkeit und internationalen Anerkennung von Zertifikaten.
- Prüfung und Zertifizierung komplexer Konsumentenprodukte (Automotive Security, E-Energy / SmartGrid, Automatisierungssysteme).
- Diskussion von Begriffsfindung und querschnittlicher Terminologie zu IT-Sicherheit.

E-Mail

- Sprecher der FG EZQN: ni-27@gmx.de
- Verteiler (E-Mail Liste): ezqn@gi-fb-sicherheit.de
- Verteiler Anmeldung: <http://mail.gi-fb-sicherheit.de/mailman/listinfo/ezqn>



Web-Seiten

- Die FG EZQN ist unter <http://fg-ezqn.gi.de> sichtbar. Die Überarbeitung der Web-Seiten im Auftritt des Fachbereichs ist nach Klärung der Zuständigkeiten in der GI Arbeitsebene inzwischen gelungen.
- Die alte Seite http://www.m-chair.net/wps/wse/home/rannenberg/gi_sicherheit_ezqn.html bleibt vorerst erhalten, um Rückgriff auf alte Inhalte zu gestatten und mit einem Verweis auf die neue Web-Präsenz die angestammte gute Sichtbarkeit in Suchmaschinen zu nutzen.

FERS – FG Fehlertolerierende Rechensysteme

Fachgruppenbericht liegt nicht vor.

Fachgruppe FoMSESS

Intention der Fachgruppe

Zielsetzung der Fachgruppe „Formale Methoden und Software Engineering für sichere Systeme“ (FoMSESS) ist es, im Bereich Computer- und Informationssicherheit ein Diskussionsforum im deutschsprachigen Raum zu bieten, das sich mit der Grundlagenforschung und Anwendung formaler oder mathematisch präziser Techniken im Software-Engineering beschäftigt. Von Interesse für die FG ist Sicherheit im Sinne sowohl von Safety als auch von Security. Besonders wichtig ist die Erkenntnis, dass Sicherheit eine ganzheitliche Eigenschaft von Systemen ist.

Fachgruppenleitung

- Sprecher: Prof. Dr. Dieter Hutter, DFKI Bremen
- Stv. Sprecher: Prof. Dr. Jan Jürjens, Universität Koblenz-Landau
- Prof. Dr. Bernhard Beckert, KIT
- Prof. Dr. Maritta Heisel, Universität Essen-Duisburg
- Prof. Dr. Heiko Mantel, TU Darmstadt
- Dr. Andreas Nonnengart, DFKI Saarbrücken
- Thomas Ruhroth, TU Dortmund

Aktivitäten und Veranstaltungen

- Das zwölfte Jahrestreffen der GI-Fachgruppe FoMSESS fand am 24. und 25. März 2015 an der Universität Bremen statt und wurde von Prof. Dr. Dieter Hutter (DFKI) veranstaltet. Das Jahrestreffen umfasste 13 Vorträge und war mit streckenweise über 40 Teilnehmern im Vergleich zu den vorangegangenen Jahrestreffen gut besucht. Die Höhepunkte des Jahrestreffens waren zum einen die Vostellung verschiedener Bremer Arbeiten im Bereich formaler Sicherheit (von Chip-Entwurfstechniken bis zu IT-Security für Smartphones) und zum anderen eine Panel-Diskussion zum Thema der Sicherheit von Open Software, in der es um die Frage ging, wer Open Software überprüft bzw. zertifiziert (beteiligt waren insbesondere Vertretern der Open Software Business Alliance und Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik).



Im Anschluss an die Veranstaltung fand am 24. März das Treffen der Fachgruppenleitung statt, auf dem Prof. Hutter zum neuen Sprecher der Fachgruppe (für den aus Altersgründen ausgeschiedenen Dr. Stephan) gewählt wurde.

- Das Jahrestreffen 2016 findet am 17. und 18. 2. 2016 an der Universität Duisburg-Essen statt. Die Veranstalterin ist Prof. Maritta Heisel.

Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: fomsess@gi-fb-sicherheit.de
- Webseite: <http://fg-fomsess.gi.de/>

Fachgruppe KRYPTO

Intention der Fachgruppe

Die Fachgruppe für Angewandte Kryptologie des Fachbereichs Sicherheit - Schutz und Zuverlässigkeit will deutschsprachige Anwender und Forscher im Bereich der Kryptologie vernetzen. Besonderes Augenmerk liegt dabei in der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Der Hauptschwerpunkt der Arbeit liegt in Deutschland. Nach Auffassung der Fachgruppe umfasst Kryptologie den Entwurf, die Analyse, die Implementation und den praktischen Einsatz von Kryptosystemen.

Fachgruppenleitung

- Sprecher: Stefan Katzenbeisser, TU Darmstadt
- Stv. Sprecher: Frederik Armknecht, Universität Mannheim
- Christian Forler, Bauhaus Universität Weimar
- Willi Geiselman, KIT Karlsruhe
- Florian Hess, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
- Ulrich Kühn, DZ BANK AG, Frankfurt
- Gregor Leander, Ruhr-Universität Bochum
- Kerstin Lemke-Rust, Hochschule Bonn-Rhein-Sieg
- Michael Nüsken, b-it Bonn
- Werner Schindler, BSI

Verantwortlichkeiten

- Web-Seite: Stefan Katzenbeisser
- Organisation Krypto-Tag: Frederik Armknecht

Aktivitäten und Veranstaltungen

- 21. KryptoTag, 22.-23. Januar 2015, Paderborn
- 22. KryptoTag, 9.-10. Juli 2015, München
- 23. KryptoTag, 10.-11. Dezember, Berlin

Veröffentlichungen

- Proceedings des 21. KryptoTags <http://fg-krypto.gi.de/fileadmin/fg-krypto/Handout-21.pdf>



- Proceedings des 22. KryptoTags <http://fg-krypto.gi.de/fileadmin/fg-krypto/kryptotag22-proc.pdf>
- Proceedings des 23. KryptoTags

Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: katzenbeisser@seceng.informatik.tu-darmstadt.de
- Webseite: <http://fg-krypto.gi.de>

NetSEC – FG Sicherheit in Mobil- und Festnetzen

Fachgruppenbericht liegt nicht vor.

PET – FG Datenschutzfördernde Technik (Privacy Enhancing Technologies)

Fachgruppenbericht liegt nicht vor.

SECMGT – FG Management von Informationssicherheit

Intention der Fachgruppe

Die GI-Fachgruppe Management von Informationssicherheit (SECMGT):

- bietet seit 2002 den im Bereich des Managements von Informationssicherheit tätigen Personen eine neutrale Plattform, um sich miteinander zu vernetzen sowie Wissen und Erfahrungen auszutauschen
- ist Teil der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI), Fachbereich Sicherheit (und in diesem Fachbereich die mitgliederstärkste Fachgruppe)
- beschäftigt sich mit der Verzahnung von informationstechnischen sowie organisatorischen Schutzmaßnahmen und dem Risikomanagement in Behörden oder Unternehmen
- behandelt vorwiegend praxisorientierte Themen, aber auch wissenschaftliche und theoretische Aspekte zu Management, Konzeption, Betrieb und Fortentwicklung von Informationssicherheit
- veranstaltet mehrere öffentliche Workshops pro Jahr (auch Nichtmitglieder sind stets willkommen); durch Teilnahme können CPEs erworben werden, die für die berufliche Fortbildung in Sachen der -Informationssicherheit von allen Trägern etablierter Abschlüsse anerkannt sind
- veröffentlicht Beiträge zu ihren Workshops frei zugänglich unter www.fg-secmgt.gi.de zum Download oder im Rahmen fachwissenschaftlicher Konferenzen, wie z.B. der D-A-CH Security (jährlich), der GI-Jahrestagung (jährlich) oder der GI-Fachbereichstagung (alle zwei Jahre)
- unterstützt Aktivitäten zur Verbesserung von Informationssicherheit und wirkt über ihre Mitglieder aktiv an der Normung zur Informationssicherheit mit
- unterhält seit 2011 einen Arbeitskreis zu kritischen Informations- und Kommunikationsinfrastrukturen (AK KRITIS)
- plant bei Bedarf die Einrichtung weiterer Arbeitskreise, z.B. zur Ausarbeitung von Positionspapieren



Dauerhafte Kooperationen mit:

- D-A-CH Security SECMGT-Workshop auf jährlicher Tagung
- CAST e.V. gemeinsamer Workshop
- GI-FG PET gemeinsamer Workshop auf GI-Jahrestagungen

Die GI-Fachgruppe „Management von Informationssicherheit“ (SECMGT) hat auch 2015 ihre Tradition der regelmäßigen FG-Workshops fortgesetzt. Hierbei handelt es sich um eintägige, fachliche und öffentliche Vortragsveranstaltungen mit starkem Praxisbezug, die komplett durch die FG veranstaltet und vom Leitungsgremium organisiert werden. Mit diesen Workshops werden zunehmend Personen angesprochen, die an praxisorientierten Themen interessiert sind. Über die Hälfte der Teilnehmer sind Nicht-GI-Mitglieder, bei denen im Rahmen der Veranstaltungen aufgrund der behandelten Themenstellung ein deutlich höheres Interesse an der GI geweckt werden konnte. Für die Teilnahme an den Workshops wurden keine Tagungsgebühren erhoben und der GI keine Kosten belastet.

Die Mitgliederzahl ist weiterhin leicht steigend (>300 Mitglieder).

Der Webauftritt der FG SECMGT wurde laufend gepflegt und unter der leichter merkbaren URL <http://www.secmgt.de> zu erreichen.

Organisation des AK KRITIS

Die GI-Fachgruppe SECMGT hat am 02.09.2011 in Abstimmung mit der GI-Fachgruppe KRITIS einen Arbeitskreis zu kritischen Informations- und Kommunikationsinfrastrukturen (AK KRITIS) gegründet.

Der Arbeitskreis wird durch ein eigenes Leitungsgremium gesteuert, das jeweils aus der Mitte der Teilnehmer für ein Jahr gewählt wird und nach Bestätigung durch das Leitungsgremium der Fachgruppe SECMGT ebenso lange amtiert. Am 30.01.2015 hat der Arbeitskreis sein Leitungsgremium für das Jahr 2015 gewählt. Im Rahmen der ersten Sitzung des Gremiums am selben Tag wurde Frau Kirsten Messer-Schmidt als Sprecherin und Herr Klaus Kirst als stellvertretende Sprecher des AK KRITIS benannt. Die Wahl wurde vom Leitungsgremium der Fachgruppe SECMGT bestätigt

Außerdem wurden folgende Sonderaufgaben vereinbart: Herr Dr. Heinrich Seebauer Administration des E-Mail-Verteilers

Das Leitungsgremium führt jeden Monat (jeweils am 3. Montag) eine Telefonkonferenz durch, die der Planung von Workshops, der Festlegung weiterer Aktivitäten, der Klärung organisatorischer und inhaltlicher Fragen dient. Ebenfalls einmal monatlich berichtet die Sprecherin Frau Kirsten Messer-Schmidt über die Aktivitäten des AK KRITIS an das Leitungsgremium der Fachgruppe SECMGT. Sie ist ebenfalls Mitglied des Leitungsgremiums der Fachgruppe SECMGT. Über besondere Ereignisse berichtet der AK darüber hinaus im Informatik Spektrum.

In regelmäßigen Abständen führt der AK KRITIS einen Workshop durch, zu dem frühzeitig über die Webseite, persönliche Ansprache sowie E-Mail-Verteiler eingeladen wird. Am 16.10.2015 wurden zusätzlich zwei Unterarbeitsgruppen eingerichtet, zum einen für die Ausarbeitung von Tipps und Kriterien für kritische ITK und zum anderen für Rechercharbeiten.

Im Workshop am 24.04.2015 hat der AK KRITIS eine Positionsbestimmung vorgenommen und eine neue Ausrichtung für die weitere Arbeit festgelegt: „eine zielgruppengerechte Aufbereitung bisheriger Arbeitsergebnisse in Form eines modular einsetzbaren Vortragspro-



gramms, um damit gezielt an die Öffentlichkeit zu treten, Orientierung und Hilfestellung bei der Selbsteinschätzung von Unternehmen, öffentlichen Organisationen und interessierten Bürgern und Bürgerinnen zu geben.“ (siehe Informatik Spektrum Band 38, Heft 5, Oktober 2015, Seite 447).

Die vereinbarte Ausrichtung wurde in der erweiterten Leitungsgremiums-Sitzung am 16.10.2015 um Ziele für 2016 angereichert: „Wir schaffen eine solide Basis, um unsere Arbeit positionieren zu können, und verfassen erste wegweisende Orientierungshilfen für die Identifikation und Behandlung kritischer ITK.“

Zahlen und Fakten

Der AK KRITIS erfreut sich weiterhin des Interesses engagierter Teilnehmer/innen. Er hat einen aktiven Teilnehmerkreis von 40 Personen (GI-Mitglieder sowie Nicht-Mitglieder), im Vorjahr 38 Personen. Als aktiv werden Personen bezeichnet, die seit der Gründung an mindestens einem Workshop teilgenommen haben oder dem Leitungsgremium angehören. Die Teilnehmer/innen kommen aus Wirtschaft, Behörden, Beratung und Hochschule, aus Deutschland und Österreich.

Fachgruppenleitung

- Sprecher: Peer Reymann, (ITQS GmbH)
- Stv. Sprecher: Bernhard C. Witt (it.sec GmbH & Co. KG)
- Dr. Frank Damm (DB Systel GmbH)
- Ingrid Dubois (dubois it-consulting gmbh)
- Prof.Dr. Dirk Koschützki (Hochschule Furtwangen)
- Kirsten Messer-Schmidt (excepture)
- Isabel Münch (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik)
- Claus Stark (Citigroup Global Markets Deutschland AG)
- Dr. Jörn Vossbein (UIMC Dr. Vossbein GmbH & Co KG)

Verantwortlichkeiten AK-Kritis

- Sprecherin: Kirsten Messer-Schmidt (excepture)
- Stellv. Sprecher: Klaus Kirst (PTLV)
- Dr. Heinrich Seebauer (Dr. Seebauer ITC)
- Dr. Steffen Wendzel (Fraunhofer FKIE)
- Michael Wiesner (CTNS Security GmbH)

Aktivitäten und Veranstaltungen

- 19.06.2015 SECMGT Workshop, Frankfurt: „Social Media Security“
- 09.09.2015 SECMGT Veranstaltung, Bonn: „Ganzheitliches Management von Informationssicherheit auf der D-A-CH-Security 2015“
- 13.11.2015 SECMGT Workshop, Frankfurt: „Das IT-Sicherheitsgesetz“

Geplante Aktivitäten 2016:

- 3. März 2015 Workshop (Frankfurt): Auswirkungen des EuGH Urteils zu Safe Harbor in der Praxis
- NN. Juni 2015 Workshop (Frankfurt)
- NN. November 2015 Workshop (Frankfurt)



- Interne Workshops des AK Kritis

Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: fg-leitung@secmgt.de, ak-kritis@secmgt.de
- Webseite: www.secmgt.de
- Anschrift: SECMGT c/o ITQS GmbH, FG-Sprecher Peer Reymann, Scharpenmoor 67, 22848 Norderstedt, Tel. 040 / 52877350

Fachgruppe SIDAR - Erkennung und Beherrschung von Vorfällen der Informationssicherheit

Intention der Fachgruppe

Die Fachgruppe beschäftigt sich mit der Erkennung und Beherrschung von Sicherheitsvorfällen im Bereich der Informationstechnik und fokussierte in Veranstaltungen insbesondere die Themen Verwundbarkeitsanalyse, Intrusion Detection, Malware, Incident Management und Forensik.

Fachgruppenleitung

- Sprecher: Michael Meier, Universität Bonn, Fraunhofer FKIE
- Stv. Sprecher: Sebastian Schmerl, Computacenter
- Thomas Biege, SUSE Linux
- Ulrich Flegel, Infineon
- Christian Gorecki, Deutsche Telekom
- Pavel Laskov, Huawei
- Holger Morgenstern, Hochschule Albstadt-Sigmaringen
- Konrad Rieck, Universität Göttingen
- Dirk Schadt, SPOT

Fachexperten

- Ulrich Flegel, Infineon
- Michael Meier, Universität Bonn, Fraunhofer FKIE
- Dirk Schadt, SPOT

Aktivitäten und Veranstaltungen

- 22. DFN-Konferenz „Sicherheit in vernetzten Systemen“, 24.-25. Februar 2015, Hamburg, Typ d (u.a. Beteiligung im Programmkomitee), <https://www.dfn-cert.de/veranstaltungen/vortrage-vergangener-workshops/22Siko2015.html>
- 9. Internationale IMF-Konferenz der FG „IT Security Incident Management & IT Forensics“, 18.-20. Mai 2015, Magdeburg, Typ a1, <http://www.imf-conference.org/imf2015/>
- 12. internationale DIMVA-Konferenz der FG „Detection of Intrusions and Malware, and Vulnerability Assessment“, 9.-10. Juli 2015, Berlin, Typ a1, <http://www.dimva.org/dimva2015/>
- 10. SIDAR Graduierten-Workshop SPRING über Reaktive Sicherheit, 2.-3.7.2015, München, <http://www.gi-fg-sidar.de/spring/spring10/>



Veröffentlichungen

- IT Security Incident Management & IT Forensics, Jana Dittmann and Holger Morgenstern, (Eds.); 9. International Conference, IMF 2015, Magdeburg, Germany, May 18-20, 2015. Proceedings. IEEE 2015, ISBN 978-1-4799-9902-6.
- SPRING, Matthias Wübbeling (Hrsg.), 10. GI FG SIDAR Graduierten-Workshop über Reaktive Sicherheit, 2.-3.7.2015, Neubiberg, SIDAR-Report SR-2015-01, ISSN 2190-846X, 2015.
- Detection of Intrusions and Malware, and Vulnerability Assessment, Magnus Almgren, Vincenzo Gulisano, Federico Maggi (Eds.), 12. International Conference, DIMVA 2015, Milan, Italy, July 9-10, 2015. Proceedings. Springer 2015 Lecture Notes in Computer Science No. 9148, ISBN 978-3-319-20549-6.

Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: info@gi-fg-sidar.de
- Webseite: <http://www.gi-fg-sidar.de/>
